

Spring + REST

Michael Inden
Freiberuflicher Consultant und Trainer

Speaker Intro





- Michael Inden, Jahrgang 1971
- Diplom-Informatiker, C.v.O. Uni Oldenburg
- ~8 ¼ Jahre SSE bei Heidelberger Druckmaschinen AG in Kiel
- ~6 ¾ Jahre TPL, SA bei IVU Traffic Technologies AG in Aachen
- ~4 ¼ Jahre LSA / Trainer bei Zühlke Engineering AG in Zürich
- ~3 Jahre TL / CTO bei Direct Mail Informatics / ASMIQ in Zürich
- Freiberuflicher Consultant, Trainer und Konferenz-Speaker
- Autor und Gutachter beim dpunkt.verlag

E-Mail: michael_inden@hotmail.com

Blog: https://jaxenter.de/author/minden

https://www.wearedevelopers.com/magazine/java-records

Kurse: Bitte sprecht mich an!







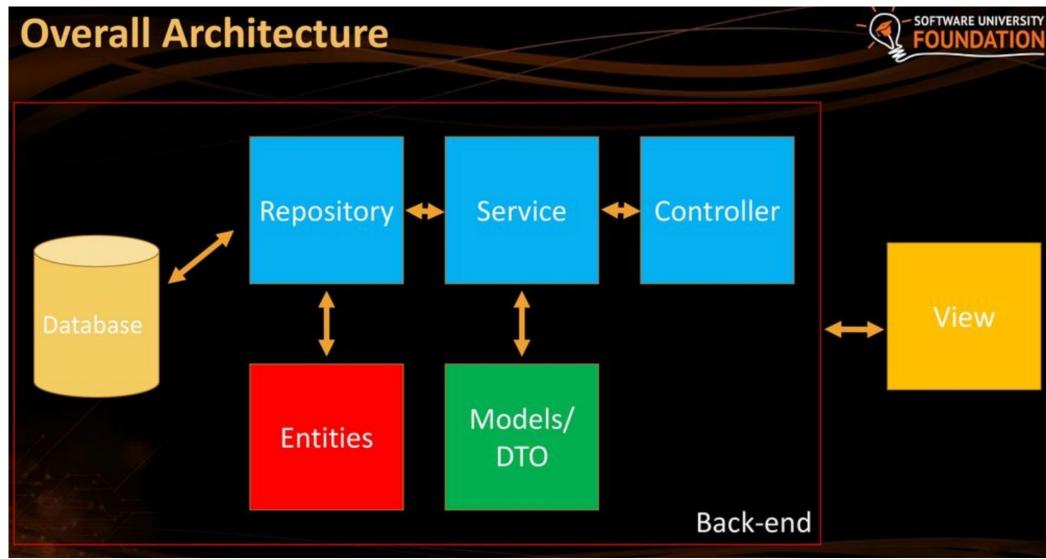


Architektur in Spring





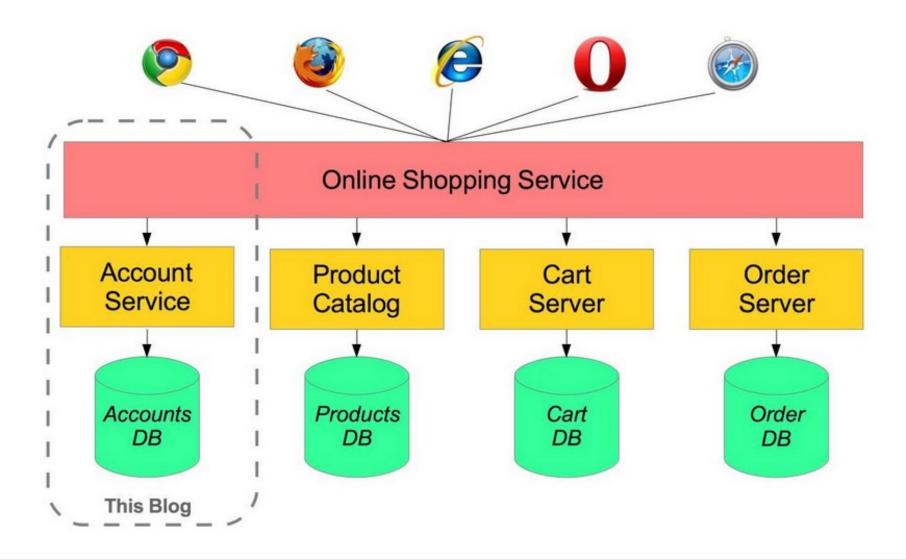




https://slideplayer.com/slide/13335057/

Microservice

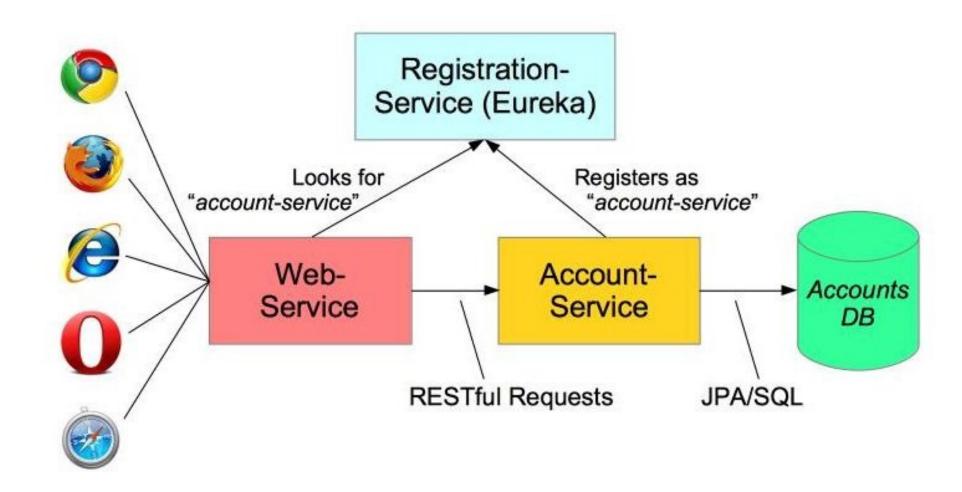




https://spring.io/blog/2015/07/14/microservices-with-spring

Microservice







Einführung in REST





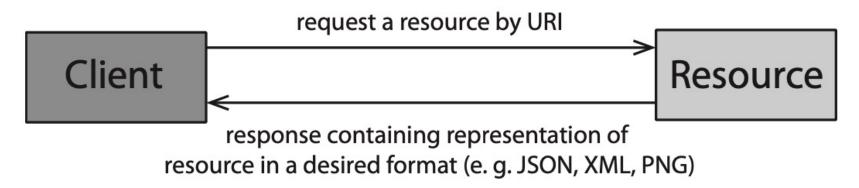
- Heutzutage ist es weit verbreitet, dass Applikationen als verteilte Systeme realisiert werden und verschiedene Systembestandteile auf unterschiedlichen Rechnern oder virtuellen Maschinen (VMs) laufen.
- Zur Bereitstellung von Funktionalität über das Netz- werk kann man sogenannte Webservices einsetzen, also Dienste, die auf das Web ausgerichtet sind.
- Im Gegensatz zu den klassischen, in einem Browser laufenden Webapplikationen sind Webservices weniger für menschliche Benutzer gedacht, sondern bieten Funktionalitäten in Form spezieller APIs (wie Twitter, Google usw.) an, die von anderen Programmen zugreifbar sind.
- REST = REpresentational State Transfer



- REST = REpresentational State Transfer
- Die grundsätzliche Idee besteht darin, alle Funktionalität in Form von adressierbaren Ressourcen bereitzustellen – und eben nicht über Methoden. Eine Ressource kann alles sein. Auf sie kann über einen Uniform Resource Identifier (URI) zugegriffen werden.
- REST nutzt HTTP für eine zustandslose Client-Server-Kommunikation. Dabei sendet ein Client seine Anfragen (Requests) an einen Server, der diese bearbeitet und dann Antworten (Responses) zurücksendet.
- Es wird kein Standardformat für den Nachrichtenaustausch definiert.
- Wir können REST sowohl mit XML als auch mit JSON erstellen. JSON ist gebräuchlicher



 Man unterscheidet zwischen einem REST- Server, der Ressourcen bereitstellt, und REST-Clients, die auf diese Ressourcen zugreifen. Dazu besitzt jede Ressource eine ID, die in der Regel als URI (Uniform Resource Identifier) modelliert ist.



• Zur Adressierung eines REST-Service (auch Ressource genannt) dient eine URI, die aus Server und Port sowie einem Basispfad und einem Pfad der Ressource besteht:

http://server:port/basePath/resourcePath/



• Zur Adressierung eines REST-Service (auch Ressource genannt) dient eine URI, die aus Server und Port sowie einem Basispfad und einem Pfad der Ressource besteht:

http://server:port/basePath/resourcePath/

Damit wird der darunter registrierte REST-Service angesprochen, der die gewünschte Aktion ausführt. Es werden z. B. neue Datensätze angelegt oder Informationen zu bestehenden Datensätzen abgefragt. Die Kommunikation basiert auf HTTP und stützt sich vor allem auf die vier Operationen POST, GET, PUT und DELETE:

- POST Erzeugt neue Daten, d. h. eine neue Ressource.
- GET Definiert einen Lesezugriff auf eine oder mehrere Ressourcen.
- PUT Verändert eine existierende Ressource. Falls diese noch nicht existiert, kann eine Ressource auch neu erzeugt werden.
- DELETE Löscht eine Ressource.

Typische REST-Abfragen



HTTP-Befehl	URL-Pfad	Beschreibung
POST	/customers	Erzeugt einen neuen Kunden mithilfe der Informationen des Bodys.
GET	/customers	Ermittelt alle Kunden.
GET	/customers/ <id></id>	Ermittelt den Kunden mit der im Pfad übergebenen id.
PUT	/customers/ <id></id>	Aktualisiert den Datensatz des Kunden mit der übergebenen id mithilfe der Informationen des Bodys.
DELETE	/customers/ <id></id>	Löscht den Kunden mit der Id id.

Typische HTTP-Status-Codes



200	Ok	Die Anfrage wurde erfolgreich bearbeitet
201	Created	Eine Ressource wurde erfolgreich an den Server geschickt und erstellt
204	No Content	Die Anfrage wurde erfolgreich bearbeitet, jedoch enthält die Antwort keine Daten. Wird z. B. oft bei DELETE verwendet
400	Bad Request	Die Anfrage wurde nicht richtig aufgebaut und dem Server fehlen Daten
401	Unauthorized	Die Anfrage benötigt eine Authentifizierung
403	Forbidden	Der Client hat nicht die nötigen Rechte, um eine Operation durchzuführen
404	Not Found	Die angeforderte Ressource wurde nicht gefunden
500	Internal Server Error	
		Serverseitig kommt es zu einem Fehler und die Anfrage kann nicht richtig bearbeitet werden





RestService to say "hello"

```
@SpringBootApplication
public class App {
       public static void main(String[] args) {
               SpringApplication. run(App. class, args);
@RestController
public class MyRestController{
       @GetMapping("/hello")
       public String hello(){
               return "hello hbt";
```





```
@GetMapping("/items")
public void getItems(){
@GetMapping("/items/{itemId}")
public void getItems(@PathVariable String itemId){
@PostMapping("/items")
public void putItems(@RequestBody ShoppingItem item){
```

Beispiel: Typischer CRUD-REST-Server



```
@RestController
public class ProductController {
    @Autowired
    private IProductService productService;
    @PostMapping(value = "/products")
    public Product create(@RequestBody Product product) {
        return productService.create(product);
    @GetMapping(value = "/products")
    public List<Product> getProduct() {
        return productService.findAll();
```

•••

Beispiel: Typischer CRUD-REST-Server



```
@GetMapping(value = "/products/{id}")
public Product findById(@PathVariable("id") long id) {
    return productService.findById(id);
}

@DeleteMapping(value = "/products/{id}")
public void deleteById(@PathVariable("id") long id) {
    productService.deleteById(id);
}
```

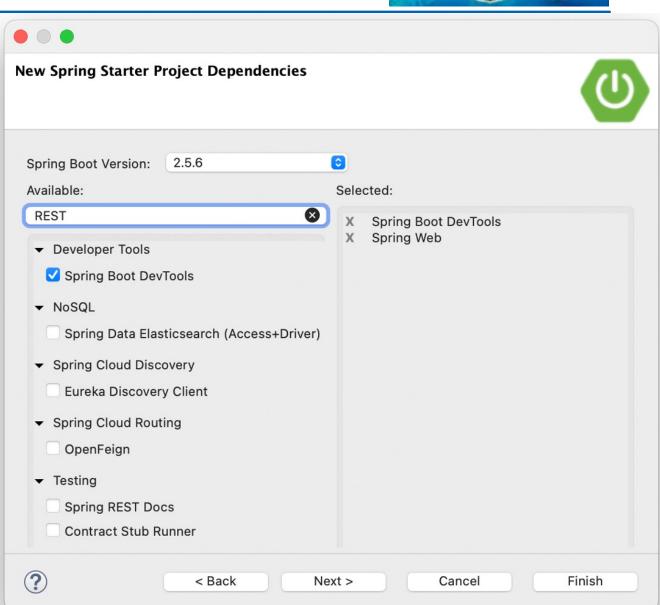


DEMO

«spring-rest-product-controller»

Beispiel: Spring Boot Rest App

- Verwaltung von Büchern
- RESTController mit CRUD-Funktionalität
- In-Memory-Fake-Repository
- Aber mit Validation!





```
@RestController
@RequestMapping("/books")
public class BookController {
    @Autowired
    private BookService service;
    @GetMapping
    public List<Book> findAll() {
        return service.findAll();
    @GetMapping(value = "/{id}")
    public Book findById(@PathVariable("id") long id) {
        return service.findById(id);
```

•••



```
@RestController
@RequestMapping("/books")
public class BookController {
    @PostMapping
    @ResponseStatus(HttpStatus. CREATED)
    public Book create(@Valid @RequestBody Book resource) {
        Objects.requireNonNull(resource);
        return service.create(resource);
```

•••



DEMO

«BookManagementApp»

Vorteile von REST Servern



- RESTful-Webdienste sind plattformunabhängig.
- Sie können in jeder Programmiersprache geschrieben und auf jeder Plattform ausgeführt werden.
- Sie bieten verschiedene Datenformate wie JSON, Text, HTML und XML.
- Die Schnittstelle ist einheitlich und stellt Ressourcen zur Verfügung.
- Der Dienst sollte eine mehrschichtige Architektur aufweisen.

Vergleich mit JAX-RS

Annotation	Beschreibung	
@Path	Legt den Pfad fest, unter dem die Ressource ansprechbar ist.	
@POST	Die annotierte Methode reagiert auf ein HTTP POST.	
@GET	Die annotierte Methode bearbeitet einen HTTP GET Request.	
@PUT	Die annotierte Methode reagiert auf HTTP PUT.	
@DELETE	Die annotierte Methode behandelt HTTP DELETE.	
@Produces	Bestimmt, welche Rückgabeformate von der annotierten Methode produziert werden können.	
@Consumes	Legt für Eingabeparameter fest, in welchem Format diese von der annotierten Methode entgegengenommen werden können.	
@PathParam	Beschreibt Parameter, die im Pfad der URL notiert werden.	
@QueryParam	Beschreibt Parameter, die im Query-Teil der URL angegeben sind, also nach dem ? als Name-Wert-Paar name = value und durch & voneinander getrennt.	
@FormParam	Beschreibt Parameter, die über HTML-Formulare eingegeben werden.	

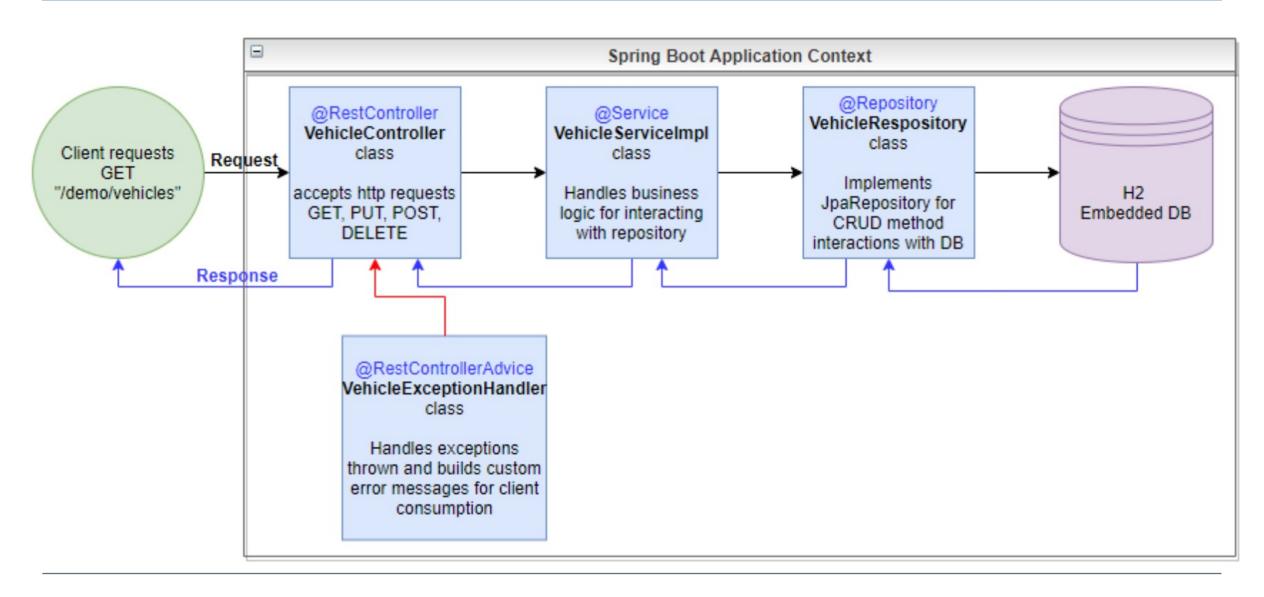


Einführung in REST Client



Big picture





Spring Boot REST Client App



- Abfrage von Büchern der anderen App
- RestTemplate zum «Absetzen» von REST-Calls
 - getForObject
 - postForObject
 - ...

```
public PhonebookEntry createEntry (PhonebookEntry entry)
{
    final String uri = "http://localhost:8081/api/v1/phonebook";

    RestTemplate restTemplate = new RestTemplate();
    PhonebookEntry result = restTemplate.postForObject( uri, entry, PhonebookEntry.class);
    return result;
}
```

Spring Boot REST Client App



```
@Component
public class BookInfoClient {
    public static final String SERVER_URI = "http://localhost:8888/books";
    // ACHTUNG: geht nicht: @Autowired
    private RestTemplate restTemplate;
    @Autowired
    public BookInfoClient(RestTemplateBuilder builder) {
        this.restTemplate = builder.build();
    @SuppressWarnings("unchecked")
    public List<Book> getAllBooks() {
        List<Book> books = (List<Book>) restTemplate.getForObject(SERVER_URI,
                            List.class);
        System.out.println(books);
        return books;
```



DEMO

«BookInfoClientApp»



Exercises 1 – 2

https://github.com/Michaeli71/AMTC Spring Workshop



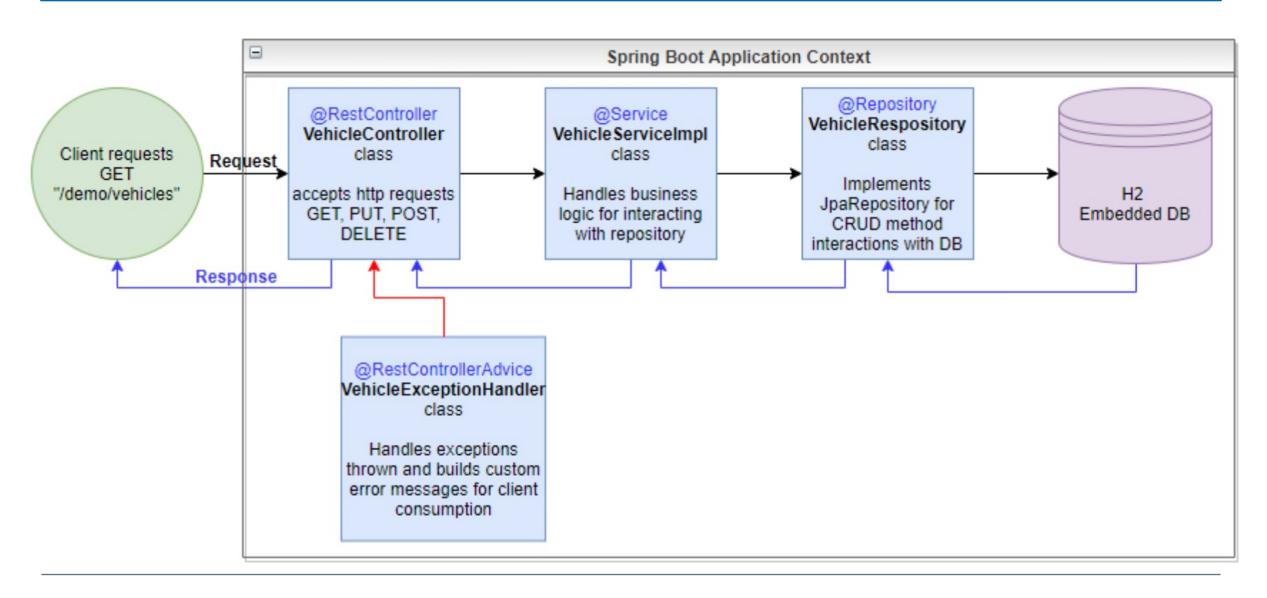


Exception Handler





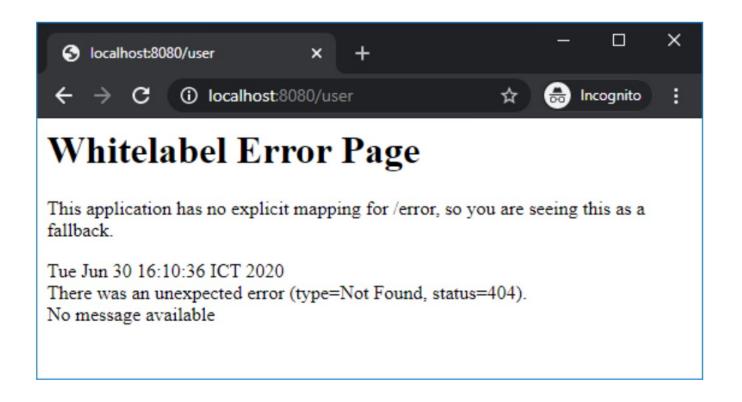
RECAP: More REST actions



Error Handling



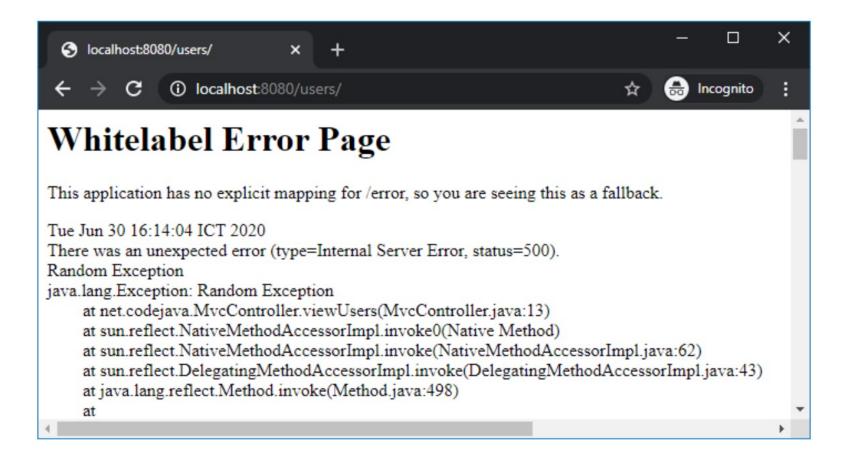
Standardmäßig zeigt Spring Boot die Whitelabel-Fehlerseite an, wenn ein Fehler auftritt.
 Zum Beispiel, wenn eine Seite nicht gefunden werden konnte (HTTP 404 Fehler):



Error Handling



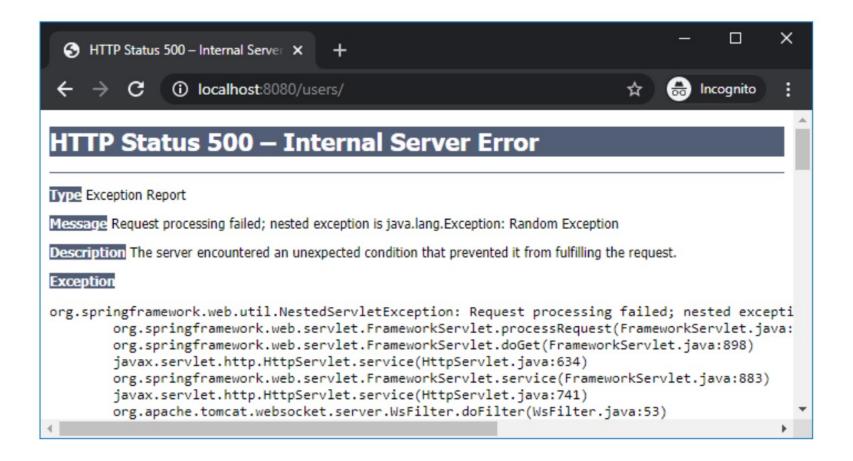
 Wenn eine Exception auftritt, die einen HTTP 500 Internal Server Error verursacht, wird die White-Label-Fehlerseite mit dem Stack-Trace der Ausnahme angezeigt:



Error Handling



server.error.whitelabel.enabled=false

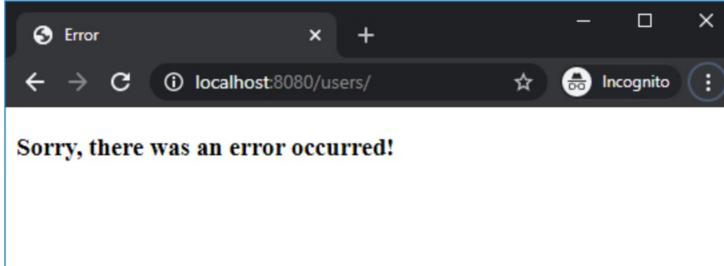


Eigene Error-Seiten



server.error.whitelabel.enabled=false

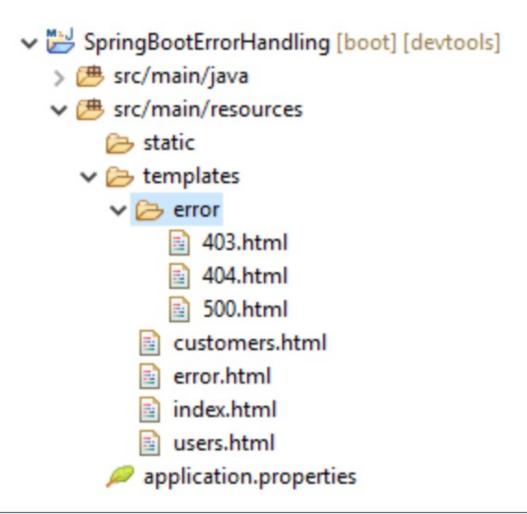
```
<!DOCTYPE html>
<html>
<head>
<meta charset="ISO-8859-1">
<title>Error</title>
</head>
<head>
<body>
    <h3>Sorry, there was an error occurred!</h3>
</body>
</html>
```



Eigene Error-Seiten



Spezifische Error-Seiten





```
<!DOCTYPE html>
<html>
<body>
<h1>Something went wrong! </h1>
<h2>Our Engineers are on it</h2>
<a href="/">Go Home</a>
</body>
</html>
```



Something went wrong!

Our Engineers are on it

</div>

</body>



```
<html>
<head>
    <meta charset="utf-8">
    <meta http-equiv="X-UA-Compatible" content="IE=edge,chrome=1">
    <title>400 Bad Request</title>
    <meta name="viewport" content="width=device-width">
    <style>
        #error {
            border-color: darkred;
            background-color: aliceblue;
        h2 {
            color: green;
                                              \rightarrow C
                                                                         localhost:8080/product/123
    </style>
                                          404! oops! Requested page not found
</head>
<body>
<div class="error-page-wrap">
    <div id="error">
        <h2>400! oops! Passed WRONG parameters</h2>
    </div>
```



DEMO

«sprint-rest-product-error-controller»

Eigener Error-Controller analog zum Standard



 Wenn Sie einige Aktionen ausführen möchten, bevor die benutzerdefinierten Fehlerseiten angezeigt werden, können Sie eine Controllerklasse implementieren, die das ErrorController-Interface erfüllt:

```
@RestController
public class CustomErrorController implements ErrorController {
    @RequestMapping("/error")
    public ModelAndView handleError(HttpServletResponse response) {
        ModelAndView modelAndView = new ModelAndView():
        if (response.getStatus() == HttpStatus.BAD REQUEST.value()) {
            modelAndView.setViewName("error/400");
        } else if (response.getStatus() == HttpStatus.NOT_FOUND.value()) {
            modelAndView.setViewName("error/404");
        } else if (response.getStatus() == HttpStatus.INTERNAL SERVER ERROR.value()) {
            modelAndView.setViewName("error/500");
        } else {
            modelAndView.setViewName("error");
        return modelAndView;
```

Ausgangslage: REST Controller mit Exception Handling in Methoden



```
public class DogsController {
   @Autowired private final DogsService service;
   @GetMapping
   public ResponseEntity<List<Dog>> getDogs() {
        List<Dog> dogs;
       try {
            dogs = service.getDogs();
        } catch (DogsServiceException ex) {
            return new ResponseEntity<>(null, null, HttpStatus.INTERNAL_SERVER_ERROR);
        } catch (DogsNotFoundException ex) {
            return new ResponseEntity<>(null, null, HttpStatus.NOT_FOUND);
        return new ResponseEntity<>(dogs, HttpStatus.OK);
```



2. Solution 1: the Controller-Level @ExceptionHandler

The first solution works at the @Controller level. We will define a method to handle exceptions and annotate that with @ExceptionHandler.

This approach has a major drawback: The @ExceptionHandler annotated method is only active for that particular Controller, not globally for the entire application. Of course, adding this to every controller makes it not well suited for a general exception handling mechanism.

4. Solution 3: @ControllerAdvice

Spring 3.2 brings support for a global @ExceptionHandler with the @ControllerAdvice annotation.

This enables a mechanism that breaks away from the older MVC model and makes use of *ResponseEntity* along with the type safety and flexibility of *@ExceptionHandler*.

The @ControllerAdvice annotation allows us to consolidate our multiple, scattered @ExceptionHandlers from before into a single, global error handling component.

Allgemeines Exception Handling

```
@ControllerAdvice
@Slf4j
public class DogsServiceErrorAdvice {
   @ExceptionHandler({RuntimeException.class})
    public ResponseEntity<String> handleRunTimeException(RuntimeException e) {
        return error(INTERNAL_SERVER_ERROR, e);
   @ExceptionHandler({DogsNotFoundException.class})
    public ResponseEntity<String> handleNotFoundException(DogsNotFoundException e) {
        return error(NOT_FOUND, e);
   @ExceptionHandler({DogsServiceException.class})
    public ResponseEntity<String> handleDogsServiceException(DogsServiceException e){
        return error(INTERNAL_SERVER_ERROR, e);
    private ResponseEntity<String> error(HttpStatus status, Exception e) {
        log.error("Exception : ", e);
        return ResponseEntity.status(status).body(e.getMessage());
```



```
@ControllerAdvice
public class ProductNotFoundAdvice {
    @ExceptionHandler
    void handleIllegalArgumentException(IllegalArgumentException e,
                                        HttpServletResponse response)
         throws IOException {
        response.sendError(HttpStatus.CONFLICT.value());
    }
    @ExceptionHandler
    void handleIllegalArgumentException(ProductNotFoundException e,
                                        HttpServletResponse response)
         throws IOException {
        response.sendError(HttpStatus.BAD_REQUEST.value());
```



DEMO

«sprint-rest-product-error-controller»



Exercises 3 – 5

https://github.com/Michaeli71/AMTC Spring Workshop





Questions?

Links



REST

- https://entwickler.de/spring/spring-boot-tutorial-so-entwickelt-man-rest-services-mit-spring-boot/
- https://spring.io/guides/tutorials/rest/
- https://spring.io/guides/gs/rest-service/
- https://www.techiedelight.com/display-custom-error-pages-in-spring-boot/
- https://www.javadevjournal.com/rest-with-spring-series/
- https://www.javadevjournal.com/spring/exception-handling-for-rest-with-spring/
- https://auth0.com/blog/spring-data-rest-tutorial-developing-rest-apis-with-ease/

Links



EXCEPTION HANDLING

- https://reflectoring.io/spring-boot-exception-handling/
- https://www.bezkoder.com/spring-boot-restcontrolleradvice/
- https://dzone.com/articles/spring-rest-service-exception-handling-1
- https://www.codejava.net/frameworks/spring-boot/spring-boot-error-handling-guide



Thank You